SCHADEN.NEWS








11.02.2026

INNUNG SÜDBAYERN: WEITERBILDUNG ZUM UNFALLSCHADENMANAGER KOMMT AB MÄRZ NACH MESCHEDE

Im März startet ein neuer Kurs in der Weiterbildungsreihe der Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung Südbayern zum Unfallschadenmanager. Fand die Fortbildung bisher nur in bayrischen Betrieben statt, so gehen die Veranstalter nun neue Wege. Denn der Lehrgang wird diesen Frühling im Betrieb Vogel GmbH in Meschede (Nordrhein-Westfalen) ausgetragen. Eine bewusste Entscheidung, erklärt Robert Paintinger, Geschäftsführer der Karosserie- und Fahrzeugbauerinnung Südbayern: „Mit unserer Fortbildung sprechen wir schließlich Fachleute aus K&L-Betrieben in ganz Deutschland dran. Mit der Wahl für den Austragungsort Meschede sind wir in diesem Durchgang besser erreichbar für Werkstätten im Westen und Norden der Republik. Damit senken wir die Hürden für die Teilnahme aus Betrieben in diesen Regionen spürbar“, betont Robert Paintinger. Zudem biete die Vogel GmbH mit ihrer modernen technischen Ausstattung optimale Möglichkeiten für die Teilnehmenden, ihr Wissen zu erweitern.

KONZEPT STÖSST AUF STARKE NACHFRAGE

Am 6. und 7. März startet das erste von vier Modulen der Weiterbildung, die mehr als 400 Fachkräfte aus ganz Deutschland in den vergangenen Jahren bereits absolviert haben. „Die Ausbildung zum Unfallschadenmanager bietet den Betrieben die einzigartige Möglichkeit, sich im Markt noch besser aufzustellen“, erklärt Robert Paintinger. Veranstaltet wird die Weiterbildung gemeinsam mit der Unternehmensberatung trast digital.

PRAXIS STATT THEORIE

In mehreren Modulen vermitteln Branchenexperten konkretes Praxiswissen – von Schadendiagnose über Kalkulation und Dokumentation bis zu Versicherungs- und Schadenrecht sowie Organisation und Kundenbetreuung. Das Konzept sei so ausgelegt, dass sich jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer mit den eigenen Themen wiederfinde. Der Fokus liege dabei auf nachhaltigem Lernen. „Wir wollen, dass die Teilnehmer begreifen und nicht nur für die Prüfung pauken“, führt der Geschäftsführer der Innung Südbayern aus. Mit dem neuen Austragungsort Meschede werde dieses Angebot nun für viele Betriebe speziell im Westen und Norden Deutschlands zur naheliegenden Chance, ihre Teams gezielt weiterzuentwickeln.

Ina Otto